

Bezirksvertretung Mitte - Sitzung am 19.02.2026**Antwort zur Anfrage der Ratsfraktion der FDP vom 11.02.2026, Dr. S. 0605/2025-2030
Bauarbeiten Wertherstraße****Frage:**

Aus welchen Gründen kommt es bei der Baustelle an der Wertherstraße zu Verzögerungen?

Antwort:

An der Wertherstraße kommt es aufgrund der niedrigen Außentemperaturen und der feuchten Wetterlage zu Verzögerungen bei der Erstellung des Fernwärmehausanschlusses.

Nach Ortstermin am 13.02.2026 sollen die Arbeiten ab 16.02.2026 bei entsprechender Witterung wieder aufgenommen werden.

Zusatzfrage 1

Welche vertraglichen oder organisatorischen Regelungen bestehen für den Fall von Bauverzögerungen, insbesondere im Hinblick auf die Aufrechterhaltung oder Anpassung der verkehrlichen Absperungen?

Antwort:

Die Vollsperrung wurde am 02.02.2026 von dem Verkehrssicherer, der von den Stadtwerken GmbH beauftragten Firma eingerichtet.

Zum Ende der 6. KW wurde die Vollsperrung aufgrund der Wetterlage wieder aufgehoben, so dass eine Fahrbahnseite wieder frei ist und die Engstelle z. Zt. passiert werden kann.

Sollte die Maßnahme nicht in der gemäß Anordnung vereinbarten Zeit abgeschlossen werden können, ist eine Verlängerung der Anordnung notwendig (ggf. mit entsprechender Anpassung der Umleitungsbeschilderung etc.)

Zusatzfrage 2

Wurde seitens der Verwaltung geprüft, ob eine temporäre Öffnung der Baustellenabsperung – insbesondere außerhalb der Arbeitszeiten – zur Entlastung des Verkehrs möglich ist? Falls ja, mit welchem Ergebnis?

Antwort:

Die Verwaltung hat gemeinsam mit der Stadtwerke GmbH und der ausführenden geprüft, ob eine temporäre Öffnung möglich ist.

Ergebnis: Aufgrund der Trassenlage und der verbleibenden Restbreiten ist aus Sicherheitsgründen keine Öffnung möglich. Ziel ist es die Baumaßnahme so schnell wie möglich abzuwickeln, um den Verkehr wieder freigeben zu können.